

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119189
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1149</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			09.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5819,7782
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>		<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Altes Beet-Graben-Relief mit Grünlandnutzung im Vorland, zwischen Billwerder Billdeich und Bille gelegen, offenbar in jüngerer Zeit nur mit extensiver Nutzung. Aktuell sehr hoch aufgewachsen mit einem sehr wüchsigen, vermutlich eingebrachten und gedüngtem Bestand aus Wiesenfuchsschwanz, der die Fläche dominiert und 1,20 m Wuchshöhe erreicht. Dazwischen am Boden nur mit wenigen weiteren Arten, etwas Brennessel und Kleb-Labkraut zeigen die Düngung und die ackerartige Nutzung an. Dazwischen sind Beet-Gräben vorhanden, die etwa 1 m in das Gelände eingesenkt sind, seicht zu dem benachbarten Gelände ansteigen, so dass ein ausgeprägtes Beet-Graben-Relief entsteht. Am Fuß der Beetgräben ist gegenwärtig jedoch keine Wasserführung mehr vorhanden, zeitweilig waren diese sicherlich wasserüberstaut und sind etwas versumpft. Im Bereich der Gräben gibt es eine leichte Häufung feuchtezeigender Arten (Teilfläche 2). Im Nordwesten der Fläche ist die Feuchthevegetation der Gräben auf einer größeren Fläche entwickelt, die insgesamt etwas niedriger liegt und offenbar zeitweilig wasserüberstaut ist. Hier gibt es Übergänge zur Ufervegetation der Bille in diesem Bereich. Großräumig ist die Vegetation dennoch nicht nach § 30 BNatSchG geschützt, sondern zu hohen Anteilen von Ruderalarten und Grünlandarten durchsetzt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		
1	2			10 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Grünland zwischen Bille und Billwerder Billdeich auf Höhe der Nr. 448 gelegen.			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Westen Privatgärten, im Süden die Straße und dahinter weitere Privatgärten. Im Norden verläuft die Bille, im Osten befindet sich eine Brache.			
<b>Rechtswert (X)</b>	577216	<b>Hochwert (Y)</b>	5929273	
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Billwerder (611)	<b>Gemarkung</b>	Billwerder (604)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Boberg [ HH-2048 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

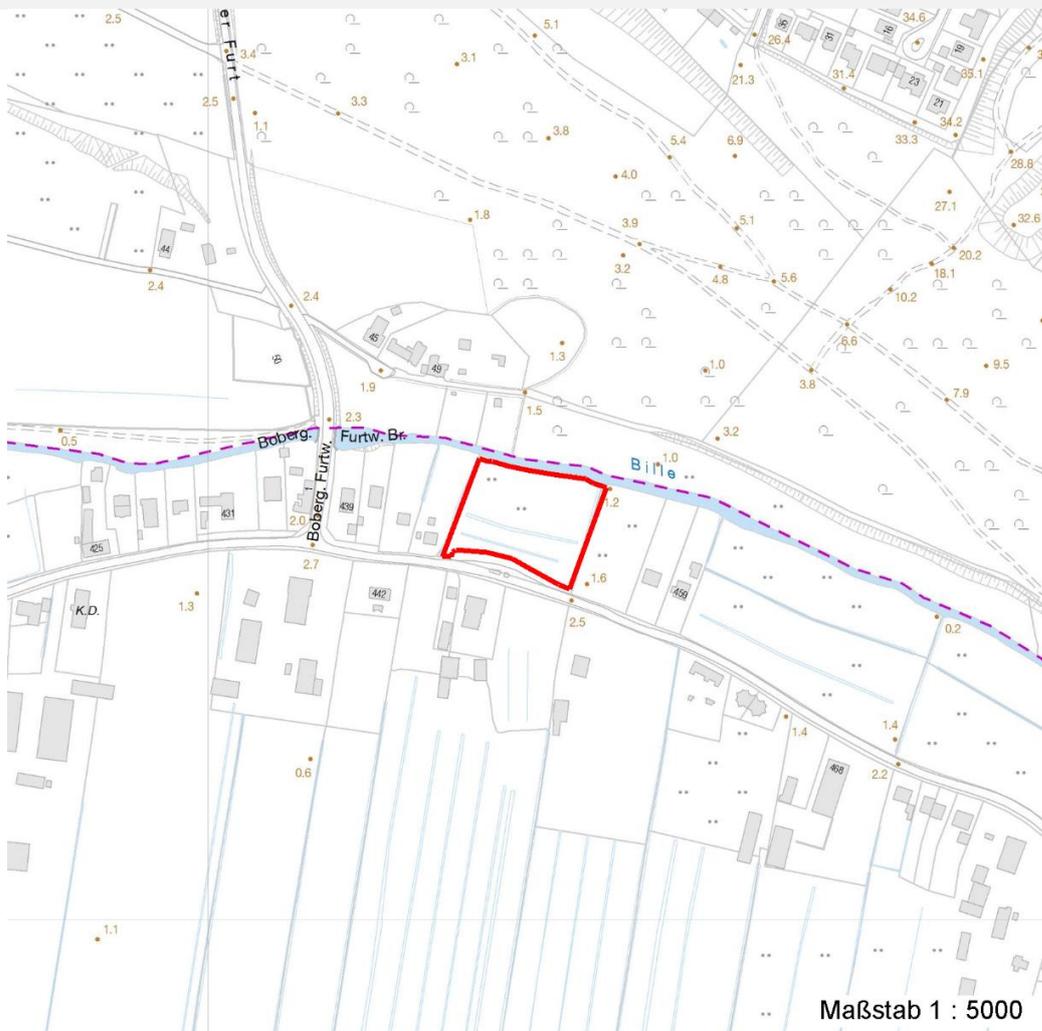
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119189
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1149</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	09.06.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5819,7782
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119189	58980	7628	156	19.09.2008	<	7630	10082

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65348	0	7628_1149_090617_1.JPG	
65349	0	7628_1149_090617_3.JPG	
65350	0	7628_1149_090617_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

28.09.2022

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119189
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1149</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	09.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5819,7782
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Auf dieser Fläche haben in der Vergangenheit Intensivnutzungen stattgefunden, vermutlich mit Einsaat von Wirtschaftsgräsern und Düngung. In jüngerer Zeit scheint die Nutzung recht extensiv zu sein, eventuell auch mit Brache im letzten Jahr.
Wertgesichtspunkte	Altes Beet-Graben-Relief mit dauerhafter Grünlandnutzung, aktuell durch die Nutzungsaufgabe eventuell als Brutlebensraum für Vögel und Nahrungsraum für Insekten interessant.
Maßnahmen	Entweder extensive Wiesennutzung aufnehmen, Düngung unterlassen, Flächen zuerst aushagern oder Flächen vollständig brachfallen lassen. Die Feuchtbereiche bieten sich dafür an, sie leicht einzutiefen und Kleingewässer entstehen zu lassen.

### Foto

**Fotodatei** 7628\_1149\_090617\_1.JPG**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung****Fotodatei** 7628\_1149\_090617\_2.JPG**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119189
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1149</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	09.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5819,7782
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7628\_1149\_090617\_3.JPG

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**

**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GMZ
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	90 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,7
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	gut schnittverträglich	6,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	gute Futterqualität	5,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119189
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1149</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	09.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5819,7782
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	d		-	-						-							
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h		-	-						-							
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-						-							
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h		-	-						-							
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w		-	-						-							
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-						-							
Geranium pratense (Wiesen-Storchschnabel)	7	z		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-						-							
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-						-							
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-	-						-							
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z		-	-						-							
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	z		-	-						-							
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-	-						-							
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	z		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-						-							
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-	-						-							

**Anzahl Rote Liste Arten**

**Anzahl Arten**

21

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGV
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	10 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119189
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1149</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	09.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5819,7782
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-							
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	w		-	-						-							
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-						-							
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-						-							V
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Epilobium tetragonum (Vierkantiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-							G
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-	-						-							
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-	-						-							
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-							
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-	-						-							
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-						-							
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-						-							
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-						-							
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-						-							
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-	-						-							D
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>		<b>2</b>	<b>1</b>	
														<b>Anzahl Arten</b>		<b>17</b>		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland